Antrag

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Klimakonferenz in Bonn – Schneller Ausstieg aus der Kohle ist jetzt nötig

Der Bundestag wolle beschließen:

I. Der Deutsche Bundestag stellt fest:

In den vergangenen Tagen hat die Weltgemeinschaft mit Spannung auf Deutschland als Ausrichter der diesjährigen UN-Klimakonferenz unter der Präsidentschaft von Fidschi geschaut. Doch Deutschland hat sich als visionsloser und klimapolitisch gelähmter Gastgeber präsentiert. Denn mit einer konstant hohen Kohleverstromung und einem zuletzt wieder steigenden CO₂-Ausstoß, drohen wir das nationale Klimaziel einer Minderung der Treibhausgasemissionen von minus 40 Prozent bis 2020 gegenüber 1990 krachend zu verfehlen. Damit wird auch auf diplomatischem Parkett immer deutlicher, wie weit internationale Reden und nationales Handeln in Deutschland auseinanderklaffen. Wenn jetzt nicht entschieden gegengesteuert wird, gefährdet dies auch den weiteren internationalen Verhandlungsprozess, in dem es jetzt darauf ankommt, das Klimaschutzabkommen von Paris wirksam auszugestalten.

II. Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf:

Deutschland muss seine klimapolitischen Zusagen einhalten und seiner Verantwortung gerecht werden. Die Bundesregierung muss

- jetzt den Kohleausstieg einleiten,
- der Erfüllung des nationalen Klimaziels 2020 oberste Priorität einräumen und im Rahmen eines Klimaschutz-Sofortprogrammes unverzüglich die notwendigen Maßnahmen auf den Weg bringen,
- der auf der COP 23 vorgestellten „Globalen Allianz für den Kohleausstieg“ beitreten.

Berlin, den 20. November 2017

Katrin Göring-Eckardt, Dr. Anton Hofreiter und Fraktion